



*Vom Fachmann  
für Profis &  
Heimwerker!*

# Pflegeanleitung Naturstein (Marmor etc.)

Reinigung, Schutz und Pflege von nicht säurebeständigem Naturstein wie Marmor, Kalkstein usw.

Für Reinigung, Schutz und laufende Pflege von **nicht säurebeständigem** Naturstein wie Marmor, Kalkstein, Travertin usw. empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

## Erstreinigung nach der Verlegung: Marmor-Zementschleier-Entferner

### Marmor-Zementschleier-Entferner:

Die Oberfläche immer vornässen. Den Marmor-Zementschleier-Entferner 1:10 mit Wasser verdünnen, aufbringen und mit Schrubber verteilen. Dabei immer nur in kleinen Abschnitten arbeiten und jeweils max. 2 m<sup>2</sup> behandeln. Nach einer Bearbeitungsdauer von max. 3 Minuten das Schmutzwasser aufnehmen und mit klarem Wasser gut nachspülen. Bei der Verarbeitung unbedingt darauf achten, dass die Oberfläche immer nass bleibt.

Bei bruchrauen, bossierten, gespitzten und grob scharrierten Marmorarten, in dessen Unebenheiten viel Fugenmörtel zurückbleibt, kann auf die vorgehässeten Böden Marmor-Zementschleier-Entferner pur aufgetragen werden. Das lösen der Mörtelreste wird durch Scheuern mit einer Bürste unterstützt. In diesem Fall die Einwirkzeit von 10 min nicht überschreiten und ebenfalls mit viel klarem Wasser spülen. Haben sich die Mörtelreste aus den Unebenheiten noch nicht vollständig gelöst, gegebenenfalls die Behandlung wiederholen.

**Wandreinigung:** wie oben beschrieben. Die Wand muss vorgehäst werden. Bei der Anwendung von unten nach oben arbeiten, da sonst Ausläufer oder Streifenbildung möglich ist.

**Achtung:** Zu bearbeitende Flächen immer vornässen. Bei geschliffenen und polierten Natursteinen niemals den Marmor-Zementschleier-Entferner höher konzentriert als 1:10 mit Wasser verdünnt einsetzen und die Bearbeitungszeit von 3 Minuten nicht überschreiten, da sonst Gefahr von Schlierenbildung besteht oder der Glanz matt wird.

## Schutz: CARROGARD<sup>®</sup>, Steinkonservierung STK 100 / 200, Steinversiegelung

Im Anschluss an die Erstreinigung und gründliche Trocknung des jeweiligen Belags empfehlen wir, saugfähige Untergründe mit einem Schutzprodukt, wie z. B. CARROGARD<sup>®</sup> bzw. CARROGARD<sup>®</sup> W oder bei rauen Oberflächen Fleckschutz TCN (ohne Farbtonvertiefung) bzw. CARROGARD<sup>®</sup> intensiv (mit Farbtonvertiefung) zu behandeln. Weitere Schutzprodukte wie Steinkonservierung STK 100, STK 200 oder Steinversiegelung finden Sie in unserem Faltprospekt oder auf unserer Homepage. Die Anleitungen zur Behandlung entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Technischen Merkblatt bzw. dem Etikett.

## Laufende Pflege: Naturstein-Pflege

### Naturstein-Pflege:

Je nach Verschmutzung 20 - 50 ml auf 8 Ltr. Wasser (kein heißes Wasser) in den Eimer geben, anschließend den Boden (oder die jeweilige Fläche) mit dem gut befeuchteten Putzlappen wischen und trocknen lassen. Polierte Flächen nachtrocknen.

### Hinweise:

Die Säureempfindlichkeit der Beläge bleibt prinzipbedingt auch nach einer Imprägnierung bestehen! Daher keine säurehaltigen Reiniger verwenden. Verschüttete säurehaltigen Flüssigkeiten (z. B. Wein, Fruchtsäfte, Sanitärreiniger usw.) sofort aufwischen und mit klarem Wasser nachspülen.

Ist die Rutschhemmung von Belang, dürfen keine filmbildenden Reinigungs- bzw. Pflegemittel verwendet werden. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen eine Grundreinigung mit **Grundreiniger Neutral** durchzuführen, um die Rutschhemmung zu erhalten.

Die Informationen stellen eine unverbindliche Beratung dar. Im Zweifelsfall eine Probefläche anlegen. Wir übernehmen die Garantie für die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials, jedoch aufgrund der vielfältigen Baustellenbedingungen nicht auch die Gewähr für die ausgeführten Arbeitsverfahren.

*Vom Fachmann  
für Profis &  
Heimwerker!*



Version 09/2008

Alpin-Chemie GmbH · Geschäftsführer: Werner Schmitt · Amtsgericht Kempten HRB 554  
Hindelanger Str. 29 · D-87527 Sonthofen · ☎: +49 (0)8321 6689-0 · Fax: -99 · www.alpin-chemie.de · info@alpin-chemie.de

**ALPIN-CHEMIE**  
REINIGEN · SCHÜTZEN · PFLEGEN